

E i n l a d u n g
Hamburg - Ein Genuss für Augen und Ohren
09. – 10.01.2027
2-tägige Busreise

Sehr geehrte Damen und Herren,
LFW-Studienreisen möchte Sie zu einem Wochenende in die norddeutsche Hafenstadt Hamburg einladen. Tor zur Welt, pulsierende Metropole, Kiez, UNESCO-Weltkulturerbe, Speicherstadt, Elbphilharmonie: Hamburg zeigt sich in vielen Facetten, ist voller Kontraste und glänzt mit einem unvergleichlichen Kulturangebot. Diese Reise steht ganz unter dem Motto: *ein Genuss für Augen und Ohren*. Am ersten Tag besuchen Sie eine hochaktuelle Ausstellung in der Hamburger Kunsthalle mit dem Thema: - Deutsch-Französische Begegnungen -. Diese Neupräsentation der Werke des Impressionismus beleuchtet sowohl die Unterschiede zwischen den deutschen und französischen Vertretern als auch deren Gemeinsamkeiten. Am Abend steht mit dem Ballett „*Romantic Evolution*“ eines der Meisterwerke des romantischen Balletts des Choreografen Aleix Martínez auf dem Programm. Am zweiten Tag findet im Großen Saal der Elbphilharmonie um 11 Uhr das erste Beethoven-Jubiläums-Konzert im Großen Saal der Elbphilharmonie statt unter der Leitung von Martin Haselböck mit dem Wiener Akademie Orchester.
Bitte entnehmen Sie den genauen Reiseverlauf dem beigefügten Detailprogramm.

Termin: 09.01. - 10.01.2027
Reise: R27.046
Teilnehmerbeitrag: 620,- € pro Person



Darin sind folgende Leistungen enthalten:

- Fahrt im modernen Reisebus
- 1 x Übernachtung im 4* Hotel Intercity Hamburg in DZ mit Frühstück
- 1 x Abendessen im Ristorante Opera am 09.01.27
- Karte PG2 für die Elbphilharmonie, Beethoven Jubiläums Konzert
- Karte PG3 Ballett „Romantic Evolution“ in der Hamburger Staatsoper
- Eintritt und Führung in der Kunsthalle Hamburg
- Sicherungsschein
- Reisebegleitung

Reisebegleitung: Andreas Viehoff

Anreise mit Bus von Nottuln über Münster und Osnabrück nach Hamburg. Einzelzimmer stehen nur begrenzt zur Verfügung. **EZ-Zuschlag: 70,- €** Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um verbindliche Anmeldung über unsere Homepage www.lfw.de – Reisen auf einen Blick -. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie von uns den Sicherungsschein über den Abschluss der Insolvenzversicherung. Wir erbitten erst dann eine Anzahlung von 10% des Reisepreises.
Mit freundlichen Grüßen

LFW-Studienreisen

Veranstalter: LFW-Studienreisen

Programm (Änderungen vorbehalten)

Samstag, 09.01.2027 Nottuln – Münster - Osnabrück – Hamburg

Am Morgen Anreise mit dem Bus von Nottuln über Münster, Georgsmarienhütte, Osnabrück und weiter nach Hamburg. Zustiege in Münster, Greven, Oesede und Osnabrück. Weitere Zustiege nach Absprache möglich.

**13.30 Uhr Führung in der Hamburger Kunsthalle
- Deutsch-Französische Begegnungen -**



Mit rund 70 Exponaten – Gemälden, Plastiken – nimmt die Ausstellung den bedeutenden Bestand an Werken des Impressionismus in der Hamburger Kunsthalle in den Blick. Die Stilrichtung des Impressionismus steht meist synonym für Frankreich: für Künstler wie Édouard Manet, Claude Monet oder Auguste Renoir, für liebliche, helle und farbenfrohe Werke, die oft Szenen im Freien zeigen, oder für eine Auseinandersetzung mit Heuschobern, Kirchenfassaden und Seerosenteichen im Spiel unterschiedlicher Lichtstimmungen zu verschiedenen Tages- oder Jahreszeiten. Die Neupräsentation der Werke des Impressionismus beleuchtet sowohl die Unterschiede zwischen den deutschen und französischen Vertretern als auch deren Gemeinsamkeiten.

Anschließend Fahrt zum Hotel Intercity Hamburg, St. Petersburger Str. 1, und Zimmerbezug.

17.10 Uhr Abfahrt vom Hotel

17.30 Uhr Abendessen im Ristorante Opera (2 min zu Fuß zur Staatsoper)

19.00 Uhr Beginn des Balletts „Romantic Evolution“ in der Hamburger Staatsoper.



La Sylphide gilt als Inbegriff des Romantischen Balletts, die Premiere im Jahr 1832 als Geburtsstunde der Kunstform. Seither entwickelt sich die Gattung Ballett stets weiter: Uraufführungen dienen seit fast 200 Jahren der Erneuerung und Erweiterung einer universellen Sprache, die ohne Worte auskommt, aber äußerst beredsam ist. Der Ballettabend ROMANTIC EVOLUTION/S vereint nun eines der ältesten Ballette - La Sylphide - mit einer Uraufführung des Ersten Solisten und Choreografen Aleix Martínez. Im Auftrag von Interims-Ballettdirektor Lloyd Riggins, hat sich Martínez von diesem romantischen Klassiker für sein neues Stück inspirieren lassen.

Übernachtung im Intercity Hotel Hamburg

Sonntag, 10.06.2027 Elbphilharmonie – Osnabrück

09.30 Uhr Abfahrt mit Bus vom Hotel

10.00 Uhr freie Zeit für die Plaza

**11.00 Uhr Erstes Beethoven-Jubiläums-Konzert
im Großen Saal der Elbphilharmonie unter der Leitung
von Martin Haselböck mit den Wiener Akademie Orchester.**

Ludwig van Beethoven

Sinfonie Nr. 4 B-Dur op. 60

Sinfonie Nr. 7 A-Dur op. 92



In 2027 feiert das herausragende Orchester Wiener Akademie das große Beethoven-Jubiläum. Anlässlich des 200. Todestages des genialen Komponisten präsentiert das Wiener Spitzenorchester in der Elbphilharmonie einen mitreißenden Beethoven-Zyklus. Aufgeteilt auf vier Jubiläumskonzerte erklingen alle neun Sinfonien, die zu den beliebtesten Werken der Musikgeschichte zählen.

Weltweit wird das »fantastische Orchester Wiener Akademie«, wie jüngst das Hamburger Abendblatt schwärmte, mit seinem Gründer Martin Haselböck als eines der besten Orchester für Originalklang gefeiert. Von Wien aus, wo sie im legendären Goldenen Saal des Wiener Musikvereins einen Konzertzyklus gestalten, tragen sie die originalen Klänge in die weite Welt hinaus – wie auch nach Hamburg.

Nachmittags Rückfahrt über Osnabrück (Ankunft ca. 17:00 h), Georgsmarienhütte (Ankunft ca. 17:30 h) und Münster (Ankunft ca. 18:30 h) nach Nottuln (Ankunft ca. 19:00 h)



Orchester-Wiener-Akademie@Stephan Polzer